

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal, im Februar 2021

Liebe Gemeinde,

nun dauern die vielfältigen Einschränkungen durch das Coronavirus schon so lange, und wir wissen alle nicht, wie es weitergeht. Die bevorstehenden Impfungen lassen hoffen, aber trotz allem müssen wir uns weiter in Geduld üben. Da ist so vieles, was wir vermissen: einen spontanen Besuch bei der Nachbarin, die Enkelkinder in die Arme zu schließen, in den Urlaub zu fahren oder in einem Gasthof essen zu gehen und so viel mehr.

Besonders schmerzlich ist es aber auch, dass wir nicht wie gewohnt unsere schönen Gottesdienste feiern können, ohne eine Maske im Gesicht, mit lebendigen Begegnungen, mit Gesang und einem kleinen Schwätzchen an der Ausgangstür.

Damit wir in dieser Zeit des Wartens und Hoffens nicht weiter vereinsamen, haben wir einen Vorschlag:

Nutzen Sie doch die beiliegende „Postkarte“ und schreiben Sie auf, wie es Ihnen ums Herz ist und was Ihnen auf der Seele liegt -

- eine Klage
- eine Bitte
- eine Erfahrung des Trostes
- einen Wunsch für die Zukunft
- eine Erinnerung an das, was uns stärkt
- ein Bild
- oder was auch immer...

Und wenn Sie mögen, dann schicken Sie diese Postkarte an unsere Gemeinde zurück, entweder ohne Ihren Namen darauf zu schreiben oder auch mit Ihrem Namen, je nachdem, wie es Ihnen lieber ist.

Wir möchten gern diese Karten sammeln und daraus unseren

„Psalm für schwere Zeiten“ zusammen zu weben.

Hoffentlich bekommen wir so viele Rückmeldungen, dass wir daraus ein kleines Heft zusammenstellen können. Auf jeden Fall aber sollen Ihre Erfahrungen Raum finden in unseren zukünftigen Gottesdiensten, im Augenblick noch im Internet bei YouTube, aber hoffentlich bald auch wieder in den gemeinsamen Gottesdiensten in der Kirche.

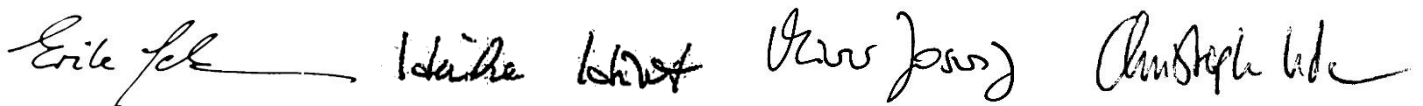
Die Psalmen, die wir in der Bibel finden, sie sind ja nichts anderes als die verdichteten Erfahrungen von Menschen, die sich in aller Not und Freude, in Klage, Erinnerung und Dank an ihren Gott gewandt haben und ihm das ans Herz gelegt haben, was sie bewegt, so wie zum Beispiel der Beter des 27 Psalms:

Gott ist uns Licht und Heil, vor wem sollten wir uns fürchten?
Gott gibt uns Kraft und Mut, wovor sollten wir Angst haben?
Wenn etwas auf uns zukommt, drohend und gefährlich,
dann verlieren wir nicht den Mut.
Wenn wir meinen, wir schaffen es nicht,
dann denken wir daran, dass Gott uns hilft.
Gott, sei du immer bei uns, dann sind wir nicht allein.
Lass uns den Weg deiner Güte gehen,
denn wo Güte ist, da verschwindet die Angst,
und das Leben kehrt wieder, das wir suchen.

In der Zuversicht, dass wir als Gemeinde füreinander eintreten und uns gegenseitig stärken und stützen können, grüßen wir Sie ganz herzlich

Ihre

Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal



Schicken sie ihre Postkarte gern an:
Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal
Dreiborner Str. 10-12
53937 Schleiden

Oder:
psalm@eivelkirche.org

Oder:
per WhatsApp, Telegram oder Signal an 0178 1136812

Oder:
Bei Facebook: @eivelkirche